

## Verbündete in Sachen Exzellenz

BMW Autohaus Van den Broeck im belgischen Dilbeek und Groot-Bijgaarden wurde mit elf Schnelllauf­toren von EFAFLEX ausgerüstet.

Für bestens durchdachte Service und Verkaufskonzepte im BMW Autohaus Van den Broeck im belgischen Dilbeek und Groot-Bijgaarden suchten Eigentümer und Architekt Verbündete in Sachen Exzellenz in Funktion und Design: Als kürzlich die Erweiterung und Renovierung des Hauptstandortes begann, standen neben modernster Werkstatttechnik ein vollendetes, zeitgemäßes Erscheinungsbild des Gebäudes sowie zuverlässige Tore für einen reibungslosen Ablauf des Reparatur- und Wartungsbetriebes im Vordergrund. Aufgrund des renommierten Ansehens des deutschen Premiumherstellers EFAFLEX fiel die Entscheidung des Architekten für die Produkte des Weltmarktführers aus Deutschland.

Einige der insgesamt elf Schnelllauf­to­re EFA-SST Premium absolvieren inzwischen pro Tag bis zu 150 Zyklen. Für die Mitarbeiter ist die hohe Öffnungsgeschwindigkeit mit bis zu 2,5 m/s sowie eine sehr schnelle Schließgeschwindigkeit dabei nicht nur eine große Zeitersparnis, aber auch besonders während der Heizperiode bedeutet sie erheblich mehr Wärme in den Arbeitsräumen und damit einen deutlich geringeren Energieverlust.

Die Ingenieure von EFAFLEX haben die schnelllaufenden Spiraltore für den Gebäudeabschluss neu konzipiert. Das beinhaltet eine Verbesserung der physikalischen Eigenschaften sowie eine Optimierung der Funktionalität. Das neue Torblatt für die EFAFLEX Industrietore ist außergewöhnlich robust,

langlebig sowie wärme- und schalldämmend. Der Hersteller bietet serienmäßig thermisch getrennte EFA-THERM® Isolierlamellen für das EFA-SST®.

Für das Autohaus Van den Broeck entschieden sich die Planer, das komplette Tor mit ISO-Sichtlamellen auszustatten. EFAFLEX-Sales Manager Giovanni De Clippeleir führt hierzu aus: „Bei unseren Produkten wird viel Wert auf Sicherheit und bei Autohäusern oftmals auf ein schönes Erscheinungsbild gelegt. Bei BMW haben wir ein vollständig transparentes Torblatt realisiert.“ Dadurch fällt viel Tageslicht in die Werkstätten und der Anteil von Kunstlicht kann reduziert werden. Eigentümer und Mitarbeiter schätzen inzwischen Zuverlässigkeit, Design und Schnelligkeit der Tore. Auch der Lärmpegel in den Räumen hat durch die absolut leisen Laufgeräusche der Spiraltore deutlich abgenommen.

Van den Broeck steht für erstklassigen Kundenservice. Von Partnern und Lieferanten des BMW-Autohauses, wie EFAFLEX, wird diese Flexibilität und kompromisslose Arbeitsbereitschaft ebenso erwartet wie ein kompetenter und schneller Kundenservice. Neben dem neuen Hauptsitz in Dilbeek garantieren die Mitarbeiter erstklassigen Service auch in den weiteren Niederlassungen der Van den Broek Gruppe. Dazu gehören das Official Harley-Davidson Flagship Store in der Hauptstadt Brüssel, das Official MINI Store West in Brüssel sowie eine Niederlassung in Groot-Bijgaarden. Das Unternehmen ist neben Verkauf von Premium-Mobility-Marken für Automobile und Motorräder auch auf Tuning, die Personalisierung und Verpackung von Motorrädern, Motorradbekleidung und Lifestyle-Artikel sowie auf Umbauten von Motorrädern spezialisiert.

Giovanni De Clippeleir fasst das Projekt zusammen: „Die EFAFLEX Schnellauftore sehen nicht nur beeindruckend aus, sondern bei EFAFLEX werden auch hochwertige Materialien verwendet und innovative Lösungen angewendet.“

### **Unternehmensinformation Efaflex**

*Efaflex produziert Schnellauftore für industrielle Anwendungen. Das 1974 gegründete Unternehmen ist unter anderem für Auftraggeber aus der Industrie, dem Handwerk, der Lebensmittelherstellung sowie aus der Chemie- und Pharmabranche im Einsatz. Als einziger Hersteller im Bereich der schnelllaufenden Industrietore ist Efaflex im Weltmarktführer-Index eingetragen und gehört damit zu den 461 Spitzenunternehmen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz. Das Familienunternehmen beschäftigt mehr als 1200 Mitarbeiter weltweit. Mit Stammsitz im bayerischen Bruckberg ist Efaflex als größter Arbeitgeber in der Region fest verankert. Darüber hinaus erschließt das Unternehmen mit zehn Tochtergesellschaften auf fünf Kontinenten die internationalen Märkte. Über 50 Prozent des Umsatzes erwirtschaftet Efaflex im Ausland.*